Zukunftswerkstatt
„Leben in Rethen“

13.November 2015

17.00 Uhr *Begrüßung*
Matthias Blume

17.15 Uhr *Gruppenarbeit*

1. *Infrastruktur und Verkehr*
2. *Kinder, Schule und Senioren*
3. *Umwelt und Grünflächen*
4. *Freizeit, Kultur und Sport*

Während der Gruppenarbeit besteht die Möglichkeit Getränke und einen Imbiss zu sich zu nehmen.

18.45 Uhr *Präsentation der Ergebnisse*
Gruppenmitglieder

19.45 Uhr *Zusammenfassung und*
Ausblick
Matthias Blume

20.00 Uhr *Veranstaltungsende*

Rethen-Gleidingen SPD

Vorsitzender der SPD Rethen-Gleidingen
Matthias Blume
Hildesheimer Str. 345
30880 Laatzen
Tel. 05102-9000000
226637@gmx.de

Rethen-Gleidingen SPD

Einladung

Zukunftswerkstatt
„Leben in Rethen“

Freitag, 13.November 2015
17—20 Uhr

Familienzentrum Rethen
Braunschweiger Str. 2 d
30880 Laatzen

„Leben in Rethen“

Zukunftswerkstatt der SPD in Rethen

Die SPD in Rethen möchte die Wünsche aller Bürgerinnen und Bürger für die örtliche Kommunalpolitik der Zukunft herausfinden.

Dazu will die SPD auch mit den Rethener Organisationen, Vereinigungen, Gruppen sowie Vereinen im Gespräch bleiben. Ihre Meinung anhören und Ihre Anregungen in unsere Politik der nächsten Jahre einbeziehen, dass ist unser Ziel.

Wir laden Sie daher zu einer Zukunftswerkstatt ein. Die nebenstehenden Themenblöcke schlagen wir vor.

Rethen-Gleidingen SPD

Vorsitzender der SPD Rethen-Gleidingen
Matthias Blume
Hildesheimer Str. 345
30880 Laatzen
Tel. 05102-9000000
226637@gmx.de

1. Infrastruktur und Verkehr

An mehreren Stellen sind Verbesserungen sinnvoll. Beispielsweise seien hier die DB-Unterführung am Bahnhof, die Fahrradwege an der HI-Straße sowie die Gleise und die Bahnsteige der Straßenbahn genannt. Der Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses mit Gleidingen soll in Rethen realisiert werden. Reichen dann die Straßenverbindungen zwischen den Stadtteilen aus? Wie kann der „alte Ortskern“ mit dem Marktzentrum besser vernetzt werden? Sollte in Rethen sozialer Wohnungsbau gefördert werden?

2. Kinder, Schule und Senioren

Die Situation der Kindertagesstätten und die Erweiterung der Grundschule Rethen stehen auf der Tagesordnung. Welche Projekte fehlen aber noch? Was sollte / kann getan werden, dass allen Altersgruppen ein lebenslanges wohnen in der eigenen Wohnung möglich ist?

3. Umwelt und Grünflächen

Rethen ist gut mit den umliegenden Erholungsgebieten verbunden. Reichen diese Verbindungen aber aus? Sollte der Rethener Park aus seinem Dornröschenschlaf geweckt werden? Was könnte unternommen werden, um diese Grünfläche mehr zu nutzen?

4. Freizeit, Kultur und Sport

Welche denkbaren und/oder sinnvollen Angebote scheitern bisher an fehlenden öffentlichen Einrichtungen? Wo brauchen die Vereine / Organisationen mehr Unterstützung? In welcher Art und Weise sollte diese angeboten werden? Wie sollten / könnten Nachbarschaftsinitiativen gefördert werden?